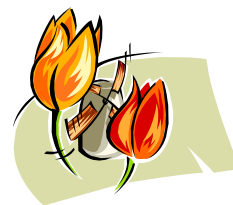


# Frauenverein Untervaz

## Protokoll der 16. GV vom 26.01.2018



<b>Datum/Zeit</b>	26.1.2018, 19.30 Uhr
<b>Ort</b>	Generationa-Kafi
<b>Vorsitz</b>	Rosina Hug
<b>Protokoll</b>	Marianna Romagna
<b>Anwesend</b>	Der Vorstand: Rosina Hug, Annemarie Hug, Regula Lipp, Marianna Romagna 26 weitere Vereinsmitglieder
<b>Entschuldigt</b>	30 Mitglieder

<b>Traktanden</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Begrüssung</li><li>2. Wahl der Stimmenzählerinnen</li><li>3. Protokoll der 15. ordentlichen Generalversammlung vom 3.2.2017</li><li>4. Jahresbericht der Präsidentinnen</li><li>5. Rechnungs- und Revisorinnenbericht</li><li>6. Jahresberichte der Arbeitsgruppen</li><li>7. Wahlen</li><li>8. Austritte aus den Dachorganisationen</li><li>9. Statutenänderung</li><li>10. Vergabungen</li><li>11. Mitgliederbeitrag</li><li>12. Jahresprogramm</li><li>13. Varia</li></ol>
-------------------	--

### 1. Begrüssung

Rosina Hug begrüsst die Anwesenden.  
Die GV ist ordnungsgemäss einberufen worden.  
Die Traktandenliste wird genehmigt.  
Für die im letzten Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder Ida Patt und Lena Bieler wird eine Gedenkminute gehalten.

### 2. Wahl der Stimmenzählerinnen

Als Stimmenzählerinnen werden Betty Galliard, Sandra Joos-Bezzola und Fabienne Wolf gewählt.  
Es sind 30 Stimmberechtigte anwesend.

### 3. Protokoll der 15. ordentlichen Generalversammlung vom 3.2.2017

Es gibt keine Einwände oder Ergänzungen zum Protokoll, es wird einstimmig

genehmigt.

#### **4. Jahresbericht der Präsidentinnen**

Rosina Hug hält Rückschau auf das vergangene Vereinsjahr und ist der Meinung, dass es den Frauenverein im Dorf nach wie vor braucht. Er bietet den Neuzuzügerinnen eine Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und sich im Dorf zu integrieren und den Senioren immer wieder ein geselliges Zusammensein bei den diversen Senioren-Anlässen, was der Vereinsamung im Alter vorbeugt. Im Frauenverein wird Gemeinschaft und Solidarität gelebt. Er hat eine wichtige Stellung im Dorf und es ist wichtig, ihn am Leben zu erhalten.

Rosina Hug dankt dem Vorstand und allen Ressortmitarbeiterinnen und Helferinnen, die mit ihrem Einsatz zu einem guten Vereinsjahr beigetragen haben.

#### **5. Rechnungs- und Revisorinnenbericht**

Annemarie Hug erläutert der Versammlung die Rechnung. Die Jahresrechnung schliesst mit Fr. 17'751.86 CHF ab. Der Gesamtgewinn aller Konten beträgt Fr. 2'253.

Die Revisorin Manuela Gugger liest den Revisorinnenbericht vor und bestätigt, dass die Bilanz per 31.12.2017 sowie die Gewinn- und Verlustrechnungen vom 1.1.2017 - 31.12.2017 mit den Buchhaltungen übereinstimmen. Sie beantragt, den Rechnungsbericht zu genehmigen und die Rechnungsführerin zu entlasten. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

#### **6. Jahresberichte der Arbeitsgruppen Senioren**

Regula Zurburg liest den Jahresbericht vor, den Rita Rieder verfasst hat. Die Lotto-Anlässe sind jeweils gut besucht und der Aufschlag von 5 Franken ist von den Senioren gut akzeptiert worden. So können jeweils schöne Preise vergeben werden. Da die Senioren-Reise weder im Frühling noch im Herbst stattfinden konnte, weil es zu wenig Anmeldungen gab, soll nach Absprache mit den Senioren die nächste Reise nur noch einen halben Tag dauern. Sie wird so weniger anstrengend und günstiger. Der Samichlaus und eine Schulklasse haben bei der Adventsfeier den Senioren viel Freude gemacht. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helferinnen des Senioren-Teams und an den Vorstand.

#### **Junge Frauen**

Daniela Fischer liest den Jahresbericht vor, den Sellina Winzer verfasst hat. Am Tag des Kindes, der jedes Jahr am 1. Juni stattfindet, blieb das Interesse bescheiden, es wird sich vielleicht im Laufe der Jahre bessern. Das Team Junge Frauen will den Anlass auch in den folgenden Jahren anbieten. Seit September gibt es die Krabbelgruppe, die erfreulich grossen Anklang gefunden hat, vor allem bei neuzugezogenen Frauen. Die Motivation im Team ist darum gross, auch im neuen Jahr die Krabbelgruppe weiter zu führen. Das Foto-Shooting und der Samichlaus waren wieder heiss begehrt und so können die Jungen Frauen auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurück blicken.

#### **Kursprogramm, Ökumene/Soziales**

Auch Regula Lipp kann auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken. Aus den diversen Kursen mussten wegen zu wenig Teilnehmern nur 2 abgesagt werden. Am Tag der offenen Tür der Holcim führte der Frauenverein einen Glacé-Stand und konnte so über 1'900 Franken in die Vereinskassa erwirtschaften. Der Vereinsausflug in die Schoggifabrik Läderach war sehr informativ und natürlich wurden auch die Schokolade-Reserven aufgefüllt. Der Weltgebetstag und die Nacht der Lichter waren zwei besinnliche Anlässe, beim Frauentreff wurde viel geredet und gelacht und die Adventsfenster waren eine Bereicherung für unser Dorf.

Rosina Hug dankt den Frauen der Ressorts.

Die Berichte werden in globo genehmigt.

## 7. Wahlen

Bevor die Wahlen stattfinden können, muss über die zukünftige Form des Frauenvereins befunden werden.

Der Vorstand hatte ein Jahr Zeit, um eine Lösung für den Weiterbestand des Frauenvereins zu finden. Vorgeschlagen wird nun die Variante Geschäftsführerin. Bei dieser Variante braucht es neben der Geschäftsführerin nur noch einen reduzierten Vorstand von 3 Frauen. Laut Statuten ist diese Variante ohne Statutenänderungen machbar.

Der Vorstand wird die Ziele festlegen, unterstützt und kontrolliert die Geschäftsführerin, kontrolliert die Finanzen und legt an der Generalversammlung Rechenschaft über das Vereinsjahr ab.

Die Geschäftsführerin ist Kassierin, Aktuarin, Ressortleiterin, Kommunikationsverantwortliche für die Kommunikation mit anderen Vereinen und den Behörden und sie übt die administrative Leitung des Vereins aus. Das ist die gesamte Arbeit, die früher auf einen 7-köpfigen Vorstand aufgeteilt war.

Das Pflichtenheft fasst alle diese Aufgaben detailliert zusammen.

Die Entschädigung der Geschäftsführerin soll eine Jahrespauschale von 2'000 CHF sein, das sind nur 400 CHF mehr, als die Entschädigung, die ein 7-köpfiger Vorstand erhalten hat. Der 3-köpfige Vorstand soll keine Entschädigung erhalten.

Erika Cahenzli möchte wissen, wie die Funktion Ressortleiterin zu verstehen ist.

Rosina Hug: Die Geschäftsführerin soll für die verschiedenen Ressorts Ansprechpartnerin sein und diverse Arbeiten für die Ressorts übernehmen: Plakate gestalten, Kuchen organisieren, ...

Erika Cahenzli möchte wissen, ob diese Form von Vereinsführung schon in anderen Frauenvereinen angewandt wird.

RH: Vermutlich gibt es diese Form im Kanton Graubünden noch nicht, sie ist aber statutenkonform und eine Chance, auf neuen Wegen den Verein wieder attraktiv und aktiv zu gestalten.

Regula Zurburg möchte wissen, ob sich die Geschäftsführerin für länger verpflichtet oder ob sie vielleicht in einem Jahr schon wieder zurücktritt.

RH: Der Frauenverein Untervaz hat einen Wahl-Zyklus von 2 Jahren. Der Vorstand ist aber flexibel, um auch nach einem Jahr Änderungen vorzunehmen, sollte es nötig sein.

Menga Allemann möchte wissen, ob es schon 3 Frauen gibt, die sich für das Amt des Vorstandes zur Verfügung stellen.

Diese Frage kann die Präsidentin bejahen.

Die vorgeschlagene neue Führungsstruktur wird einstimmig angenommen.

Moni Dünser merkt an, dass die Rechnung mit dieser Entschädigung nicht mehr aufgehen wird, da nicht jedes Jahr so viel Geld verdient wird, wie im 2017 bei der Holcim.

Rosina Hug erklärt, dass das Vereinsvermögen gross genug ist, dass es auch etwas abgebaut werden kann. Für 10 Jahre ist ein kleiner jährlicher Vermögensverzehr verkraftbar, es sollten auch so Vergabungen möglich sein. Im schlimmsten Fall müsste über Arbeitseinsätze Geld verdient werden.

Erika Cahenzli meint, 2'000 CHF als Entschädigung für die Geschäftsführerin seien gerechtfertigt, es seien auch nicht 2'000 CHF Mehrausgaben, denn es wurde ja schon immer eine Entschädigung an die Vorstandsmitglieder ausbezahlt. Der Frauenverein müsse sich eventuell neue Felder eröffnen für neue Einnahmen.

Die vorgeschlagene Entschädigung für die Geschäftsführerin wird einstimmig angenommen.

## **Wahlen**

Die Kassierin Annemarie Hug hat demissioniert

Regula Lipp stellt sich als Geschäftsführerin zur Verfügung

Rosina Hug stellt sich als Vorstand/Leitungsteam zur Verfügung

Marianna Romagna stellt sich als Vorstand/Leitungsteam zur Verfügung

Selina Winzer stellt sich als Vorstand zur Verfügung

Regula Lipp wird einstimmig als Geschäftsführerin/ Kassierin/Aktuarin/ Ressortleiterin gewählt

Rosina Hug und Marianna Romagna werden einstimmig als Vorstand/Leitungsteam gewählt.

Selina Winzer wird einstimmig als Vorstand gewählt

Regula Lipp dankt der Versammlung für das Vertrauen und bittet die Frauen der Ressorts, mit ihr das Gespräch zu suchen und möchte mit ihnen eine gute Form der Zusammenarbeit finden.

Esther Hug-Goll hat als Revisorin demissioniert.

Annemarie Hug stellt sich für dieses Amt zur Verfügung, sie wird einstimmig gewählt.

## **8. Austritt aus den Dachorganisationen**

1/3 der Mitgliederbeiträge (ca. 770 CHF) geht an die kantonalen und schweizerischen Dachverbände KFG, SKF, SGF GR, SGF CH

Im SGF GR verbleibt nach der Demission von 3 Vorstandsmitgliedern nur noch eine Frau im Vorstand. Der SGF GR schlägt als mögliche Variante vor, dass jede Sektion jeweils für 2 Jahre eine Frau für den kantonalen Vorstand stellt. Dies wäre für den Frauenverein Untervaz eine grosse Belastung. Auch der Katholische Frauenbund Graubünden (KFG) sucht Vorstandsmitglieder.

Beim SGF GR wurden im letzten Jahr 2 Anlässe angeboten, die beide nicht stattfanden, der KFG und SKF bietet immer wieder Kurse an, die für Vorstandsmitglieder gratis sind und von denen der Frauenverein Untervaz auch schon profitiert hat. Es gibt auch Anlässe, die den Mitgliedern der Frauenvereine offen stehen, z. B. Wallfahrten, bei denen auch schon Frauen aus Untervaz teilgenommen haben.

Bei einem Austritt aus den Dachverbänden kann der Frauenverein Untervaz 800 CHF einsparen. Es müssen dann aber die Statuten geändert werden.

Dem Antrag des Vorstandes auf Austritt aus den Dachverbänden wird mit 29 Stimmen zugestimmt.

## **9. Statutenänderung**

Art. 2

*Dachorganisation*

*Der Verein ist Mitglied des:*

- *Kath. Frauenbundes Graubünden (KFG) und somit dem Schweizerischen Katholischen Frauenbund (SKF) angeschlossen.*
- *Gemeinnützigen Frauenvereins Graubünden und somit dem Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenverein (SGF) angeschlossen.*

Dieser Art. 2 soll ersatzlos gestrichen werden.

Art. 14

*Aufgaben*

*Aufgaben des Vorstandes/Leitungsteams*

- Wahrnehmung der unter Art. 4 genannten Aufgaben
- Führung der laufenden Geschäfte des Vereins
- Erarbeitung des Jahresprogramms
- Vorbereitung der Generalversammlung und allfällige Statutenrevisionen
- Ausführung an der Generalversammlung gefasster Beschlüsse
- Bestellung von Arbeitsgruppen innerhalb des Vereins
- Ernennung der Leiterinnen und Mitarbeiterinnen der Arbeitsgruppen
- Vertretung des Vereins nach aussen
- Presse- und Informationsarbeit
- Regelmässiger Kontakt
  - mit dem Katholischen Frauenbund Graubünden und mit dem Schweizerischen Katholischen Frauenbund
  - mit dem Gemeinnützigen Frauenverein Graubünden und mit dem Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenverein

Im Art. 14 soll

*Regelmässiger Kontakt*

- mit dem Katholischen Frauenbund Graubünden und mit dem Schweizerischen Katholischen Frauenbund
- mit dem Gemeinnützigen Frauenverein Graubünden und mit dem Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenverein

ersatzlos gestrichen werden

Art. 20

*Beiträge*

*Der Verein entrichtet je zur Hälfte seiner Gesamtmitgliederzahl an den Katholischen Frauenbund Graubünden und den Gemeinnützigen Frauenverein Graubünden die an deren Delegiertenversammlungen festgelegten Jahresbeiträge.*

Art. 20 soll ersatzlos gestrichen werden.

Art. 22

*Statutenänderung*

*Vereinsauflösung*

*Zur Abänderung der Statuten sowie zur Auflösung des Vereins bedarf es eines Beschlusses der Generalversammlung mit Zweidrittelmehrheit der anwesenden Mitglieder. Entsprechende Beschlüsse werden dem Katholischen Frauenbund Graubünden und dem SKF sowie dem Gemeinnützigen Frauenverein Graubünden und dem SGF bekannt gegeben.*

Im Art. 22 soll

*Entsprechende Beschlüsse werden dem Katholischen Frauenbund Graubünden und dem SKF sowie dem Gemeinnützigen Frauenverein Graubünden und dem SGF bekannt gegeben.*

ersatzlos gestrichen werden.

Die Statutenänderung wird einstimmig angenommen

**10. Vergabungen**

Von den letztjährigen Vergabungen wurde der Betrag an Fänza-Rock ausbezahlt, aber noch nicht verwendet, da das Musikfestival erst in diesem Jahr stattfinden wird.

Auch an dieser GV kann der Frauenverein 2'000 CHF vergeben

Es sind folgende 4 Anfragen eingegangen:

- Schul- und Gemeindebibliothek Untervaz für Neuanschaffungen im Kinderbereich
- Bahnhöfli+ für Entschädigung der Koordinatorin der Freiwilligenarbeit und Spesen der Freiwilligen
- Therapiehaus Fürstenwald für ein E-Piano
- Waisenhaus in der Messaga-Ekol, Kamerun für Nahrung und Schulgebühren für 24 Kinder

Der Vorstand schlägt vor, alle 4 Projekte mit je 500 CHF zu berücksichtigen.

Die Frauen des Senioren-Teams hätten ebenfalls gerne eine kleine Unterstützung in ihre Ressort-Kassa. Die Präsidentin erklärt, dass das Senioren-Team keinen Gewinn erzielen muss, dass es reicht, wenn sie mit ihren Einnahmen auskommen. Zudem befinden sich in der Kassa des Ressorts Senioren ca. 4'500 CHF, von denen sie auch zehren dürfen.

Der Vorschlag des Vorstandes wird einstimmig angenommen.

### **11. Mitgliederbeitrag**

Der Mitgliederbeitrag soll bei 25 CHF bleiben.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

### **12. Jahresprogramm**

Regula Lipp stellt das neue Jahresprogramm vor und bittet die Anwesenden, ihre Wünsche und Anregungen unbedingt vorzubringen.

Das Jahresprogramm mit den genauen Daten wird demnächst in alle Haushaltungen verteilt.

### **13. Varia**

Es sind keine Anträge eingegangen.

Rosina Hug hat mit Delia Giger die Homepage neu aufgegleist, diese wird demnächst wieder online gehen. Infos und Beiträge zur Homepage sind gerne willkommen. Rosina Hug dankt Delia für ihre wertvolle Arbeit und überreicht ihr ein kleines Dankeschön.

Manuela Schamaun hat mehrere Jahre die Adventsfenster organisiert und möchte dies nun anderen Frauen überlassen. Auch ihr wird für ihren Einsatz gedankt und ein kleines Geschenk überreicht. Der Frauenverein sucht einen Ersatz für Manuela.

Der Seniorennachmittag findet in diesem Jahr erst am 15. April statt. Der Vorstand sucht dafür noch Helferinnen.

Martha Crameri freut sich über die Lösung des Frauenvereins und gratuliert den Frauen zur Wahl. Als Koordinatorin des Vazer Netzes und des Quaderhuus bietet sie ihre Hilfe an.

Betty Galliard dankt für den schönen Abend.

Die Tischdekoration dürfen am Schluss des Abends alle Helferinnen als Dank mitnehmen.

Rosina Hug dankt der Versammlung für die Unterstützung und allen Helferinnen für ihre Arbeit und lädt zu einem Imbiss ein.

Ende der GV: 21.50 Uhr

Untervaz, 29. Januar 2018

Die Protokollführerin: Marianna Romagna

**Die Protokollführerin und  
Vorstand/Leitungsteam: Marianne Romagna** .....

**Vorstand/Leitungsteam: Rosina Hug** .....

**Die Geschäftsführerin: Regula Lipp-Büchel** .....